

Stadthafen erwartet Umschlag-Plus

Von Peter Fiedler am 14. Februar 2008 21:37 Uhr

LÜNEN Durch den Ausbau des Datteln-Hamm-Kanals im Bereich Lünen rechnet sich die Stadthafen GmbH ein dickes Plus beim Umschlag aus. „Wir hoffen, den Umschlag im Stadthafen von 1 auf 1,5 Millionen Tonnen pro Jahr steigern zu können“, sagte heute der technische Leiter Jörg Swiedelsky.



Der Ausbau des Kanals wird dem Stadthafen ein Umschlag-Plus bescheren.

Foto: Goldstein

Er hatte Mitglieder des CDU-Stadtverbandsvorstandes und der -Fraktion die Hafetriebe am Buchenberg zu Gast. Verbreiterung und Vertiefung des Kanals machen es möglich, dass Schiffe sich endlich im Zweirichtungsverkehr begegnen können. Und noch dazu größere Schiffe als bisher. „Zehn Zentimeter mehr Wassertiefe bedeuten 200 Tonnen mehr Ladung pro Schiff“, rechnete Swiedelsky vor.

Freibad Gahmen bleibt erhalten

Klaus Isermann vom Wasser- und Schifffahrtsamt Rheine erläuterte den CDU-Vertretern nach der Hafenführung den geplanten Kanalausbau. Das Freibad Gahmen bleibe nach derzeitigem Stand der Planungen erhalten. Allerdings müssten Gebäude teilweise abgerissen werden.